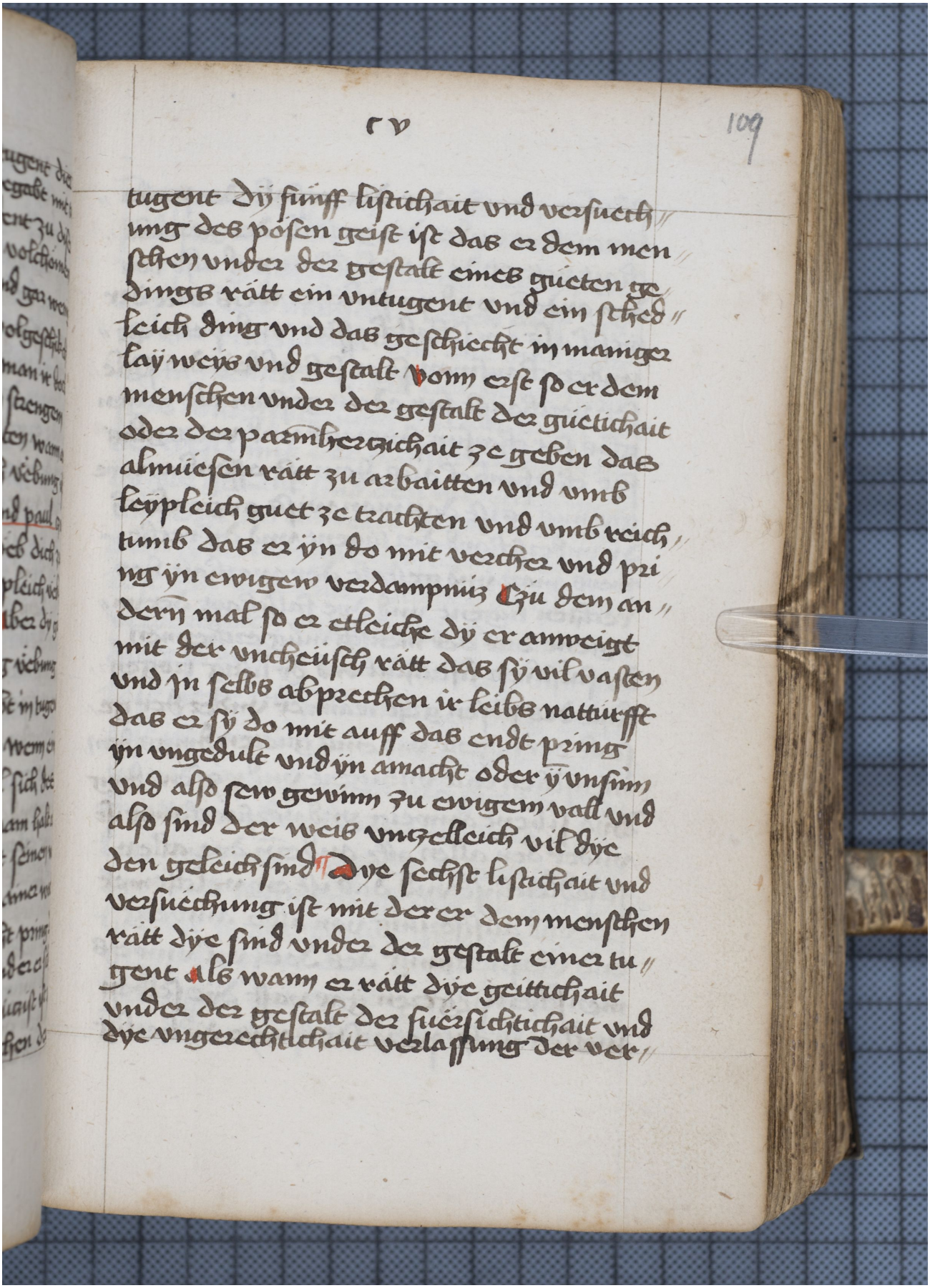
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=4848
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



tugent dij fünff listichait vnd versuech
ung des posen geist ist das er dem men
schen vnder der gestalt eines guten ge
dings rätt ein vntugent vnd ein sched
leich ding vnd das geschiecht in maniger
laij weis vnd gestalt Vom erst so er dem
menschen vnder der gestalt der guetichait
oder der parmherzichait ze geben das
almuesen rätt zu arbaitten vnd vmb
leypleich guet ze trachten vnd vmb reich
tumb das er jn do mit verchter vnd pri
ng jn ewigew verdampniz Zu dem an
dern mal so er etleiche dij er anweigt
mit der vncheusch rätt das sij vil vasten
vnd jn selbs abprechen ir leibs natturfft
das er sij do mit auff das endt pring
jn vngedulc vnd jn amacht oder ij vnsin
vnd also sew gewinn zu ewigem vall vnd
also sind der weis vnzelleich vil dje
den geleich sind Dje sechst listichait vnd
versuechung ist mit der er dem menschen
rätt dje sind vnder der gestalt eines tu
gent als wann er rätt dje geittichait
vnder der gestalt der fürsichtichait vnd
dje vngerechtichait verlassung der ver